Zürich, 21. September 2021

**Starke Frauen, Schweizer Künstler und hochkarätige Neueröffnungen.**

**Die Tage werden kürzer, das kulturelle Programm dafür umso reicher: Diesen Herbst stehen in der ganzen Schweiz zahlreiche Kunst-, Theater- und Festival-Highlights an. So eröffnet die Fondation Beyeler am 10. Oktober mit Francisco de Goya eine der wichtigsten Ausstellungen des Künstlers ausserhalb Spaniens. Und das Kunstmuseum Bern beleuchtet das Werk von Meret Oppenheim, der einflussreichsten Schweizer Künstlerin des 20. Jahrhunderts. Mit Eröffnungen gibt vor allem Zürich von sich zu reden: Der Erweiterungsbau des Kunsthauses und die Wiederöffnung der Tonhalle und des Kongresshauses gehören auf die Agenda aller Kunstfans.**

Goya kommt nach Basel und bildet damit einen absoluten Leckerbissen im Ausstellungsherbst der Schweiz:Die [Fondation Beyeler](http://www.fondationbeyeler.ch/goya) widmet dem Spanier Francisco de Goya (1746–1828) vom 10. Oktober 2021 bis 23. Januar 2022 eine der bedeutendsten Ausstellungen ausserhalb Spaniens. Goya war einer der letzten grossen, spanischen Hofkünstler und der erste Wegbereiter der modernen Kunst. Sein faszinierendes wie widersprüchliches Werk umfasst Porträts, aber auch rätselhafte Bildwelten. Die Ausstellung zeigt über 70 Gemälde und eine Auswahl von Zeichnungen und Druckgrafiken, die zu einer Begegnung mit dem Schönen und Unfassbaren einladen.

**Meret Oppenheim: eine von vielen Künstlerinnen im Fokus**

Die Kunst von Frauen steht in diesem Herbst in vielen Museen und Institutionen im Fokus. Auch die Fondation Beyeler bietet mit der Ausstellung [«Close-Up»](https://www.fondationbeyeler.ch/ausstellungen/close-up) eine Zeitreise durch die Werke von Künstlerinnen aus der ganzen Welt, deren Schaffen herausragende Positionen innerhalb der Geschichte der Moderne seit 1870 bis heute darstellen, u.a. die Französin Berthe Morisot, die Mexikanerin Frida Kahlo oder die Amerikanerin Cindy Sherman. Alle Werkphasen von Meret Oppenheim (1913-1985), die als bedeutendste Schweizer Künstlerin des 20. Jahrhunderts gilt, werden im Kunstmuseum Bern vom 22. Oktober 2021 bis 13. Februar 2022 mit [«Meret Oppenheim. Mon exposition»](https://www.kunstmuseumbern.ch/see/today/1013-meret-oppenheim-120.html) als erste grosse, transatlantische Retroperspektive der Künstlerin gezeigt. Nach Bern wird die Ausstellung auch im Museum of Modern Art in New York zu sehen sein. Wer diesen Herbst noch mehr Kunst von Frauen bestaunen will, wird mehr als fündig: Das Migros Museum für Gegenwartskunst zeigt die Ausstellung [«Playful Geometry»](https://migrosmuseum.ch/ausstellungen/laura-lima---playful-geometry) der brasilianischen Künstlerin Laura Lima. Im [Museum Langmatt](https://www.langmatt.ch/ausstellungen/herta-mueller-der-beamte-sagte) in Baden sind die Collagen von Herta Müller (\*1953) ausgestellt, eine der bedeutendsten deutschsprachigen Schriftstellerinnen der Gegenwart. Der Waadtländerin Aloïse Corbaz (1886-1964) ist eine Ausstellung in Lausanne [(MCBA)](https://www.mcba.ch/en/exhibitions/aloise/) gewidmet: Mit ihrem umfangreichen Werk von Zeichnungen und Texten in bunter Fettkreide auf Einschlagpapier gilt sie als eine der wichtigsten Vertreterinnen der Art brut oder [Outsider Art](https://de.wikipedia.org/wiki/Outsider_Art).

**Schweizer Kunstszene: von den Klassikern bis zum Shootingstar**

Das dem Schweizer Plastiker Jean Tinguely gewidmete [Museum Tinguely](https://www.tinguely.ch/de/veranstaltungen/jubilaeumsfest-%E2%80%93-25-jahre-museum-tinguely-25-09-2021-16h40-26-09-2021-16h40.html) in Basel feiert dieses Jahr sein 25-Jahre-Jubiläum mit einem grossen Jubiläumsfest vom 25. bis 26. September. Ernst A. Heiniger (1909-1993) gehörte in den 1930er-Jahren zur Avantgarde der Neuen Fotografie in der Schweiz. Seine Werke zeigt noch bis zum 10. Oktober die [Fotostiftung Schweiz](https://www.fotostiftung.ch/ausstellungen/aktuell-ernst-a-heiniger/) in Winterthur. Das Zentrum Paul Klee in Bern thematisiert in der Ausstellung [«Max Bill Global»](https://www.zpk.org/de/ausstellungen/vorschau/max-bill-global-2186.html) (16. September 2021 bis 9. Januar 2022) die Rolle des facettenreichen Künstlers als globaler Netzwerker. Das Kunstmuseum Luzern beleuchtet mit [«Hodlers Holzfäller. Die Schweizer Erfolgsserie»](https://www.kunstmuseumluzern.ch/ausstellungen/hodlers-holzfaeller/) (2. Oktober 2021 bis 13. Februar 2022) das Motiv des Holzfällers: Es ist das häufigste und bekannteste Motiv in Hodlers Werk. Im MASI im LAC Lugano können Kunstliebhaberinnen und Kunstliebhaber noch bis zum 9. Januar 2022 die erste grosse Einzelausstellung [«Rovine»](https://www.masilugano.ch/de/880/nicolas-party) des Lausanner Kunst-Shootingstars Nicolas Party (\*1980) bestaunen.

**Zürcher und Genfer Kulturherbst mit spektakulären Eröffnungen und einer Weltpremiere**

Am 9. Oktober nimmt das [erweiterte Kunsthaus Zürich](https://countdown.kunsthaus.ch/) den Betrieb auf. Die vom britischen Architekten David Chipperfield gestaltete Erweiterung macht das Kunsthaus zum grössten Kunstmuseum der Schweiz.

Am 22. September öffnet die [Lichthalle «MAAG»](https://lichthallemaag.ch/) in Zürich West ihre Tore – das erste permanente Museum der Schweiz für immersive Kunst. Dies erfolgt mit einer Weltpremiere: «Viva Frida Kahlo» zeigt die Bilder und das Leben der mexikanischen Künstlerin erstmals in einer immersiven Inszenierung.

Die [Tonhalle und das Kongresshaus](https://www.tonhalle-orchester.ch/) in Zürich erstrahlen nach ihrer Sanierung in frischem Glanz und wurden Anfang September wiedereröffnet. Die Veranstaltungs- und Konzerträume an bester Lage am See beherbergen als erste Grossveranstaltung vom 23. September bis 3. Oktober den [Filmmusikwettbewerb](https://www.filmmusikwettbewerb.ch/) des Zurich Film Festival. Auch Genf feiert eine Neueröffnung: Die [Comédie de Genève](https://www.comedie.ch/) erhielt Ende August im Herzen des Eaux-Vives-Viertels ein neues Zuhause. Sie verfügt nun über zwei Aufführungssäle und ist die derzeit modernste Theaterfabrik der Schweiz.

**Auch Festivals und Kunstevents finden (hoffentlich) wieder statt.**

Nachdem viele Festivals und Messen letztes Jahr pausieren mussten, dürfen wir uns diesen Herbst wieder auf ein reichhaltiges Kulturprogramm freuen. Dies natürlich – wie immer in der aktuellen Zeit – mit dem Vorbehalt der Machbarkeit unter Pandemie-Bedingungen. Eine Liste mit den wichtigsten Veranstaltungen diesen Herbst findet sich am Ende dieser Medienmitteilung.

**Weiterführende Links**

[Myswitzerland.com/kultur](https://www.myswitzerland.com/de-ch/erlebnisse/staedte-kultur/kunst-kultur/)

[Myswitzerland.com/staedte](https://www.myswitzerland.com/de-ch/erlebnisse/staedte-kultur/staedtereisen/)

[Mediendossier Herbst](https://corner.stnet.ch/media-chde/wp-content/uploads/sites/3/2021/08/Herbst2021_MediendossierLight_final_d.docx)

[Herbst-News](https://corner.stnet.ch/media-chde/wp-content/uploads/sites/3/2021/09/Herbstnews-2021_d.pdf)

[Auswahl herbstlicher Städtebilder](https://media1-st.mypublish.ch/pincollection.jspx?collectionName=%7B2b099208-f040-4ea5-91a6-0b1e2ef3388a%7D#1631691715753_0)

**Weitere Auskünfte an die Medien erteilt:**

Markus Berger, Leiter Unternehmenskommunikation

Telefon: +41 (0)44 288 12 70, E-Mail: [markus.berger@switzerland.com](mailto:markus.berger@switzerland.com)

Medienmitteilung und weitere Informationen unter: [MySwitzerland.com/medien](http://www.myswitzerland.com/medien)

**Festivals und Kunstevents – die wichtigsten Veranstaltungen**

Art Basel (24. bis 26.09.2021)

Nachdem die Art Basel letztes Jahr pausiert hat, geht es dieses Jahr endlich weiter: 272 Galerien aus 33 Ländern präsentieren Gemälde, Filme und Fotografien, Installationen und Skulpturen. Daneben finden Podiumsdiskussionen mit Künstler:innen und Kurator:innen statt.

<https://artbasel.com/basel>

Lucerne Festival Forward (19. bis 21.11.2021)

Erste Ausgabe dieses neuen Formats: Lucerne Festival Forward bietet der Gegenwartsmusik eine Bühne und gibt den Musiker:innen der jungen Generation und ihren Ideen eine Stimme. Mitglieder des Netzwerks der Lucerne Festival Academy haben das Programm massgeblich mitentwickelt.

<https://www.lucernefestival.ch/forward>

Weitere Kunstevents

Zurich Art Weekend (17. bis 19.09.2021)

<https://zurichartweekend.com/>

Liste Art Fair Basel (20. bis 26.09.2021)

<https://www.liste.ch/>

Art International Zurich – Contemporary Art Fair (30.09. bis 03.10.2021)

<https://art-zurich.com/>

Lausanne Art Fair (30.09. bis 03.10.2021)

<http://www.lausanneartfair.com/>

Digital Arts Festival Zürich (27. bis 31.10.2021)

<https://www.da-z.net/>

Kunst 21 Zürich (28. bis 31.10.2021)

<http://www.kunstzuerich.ch/>

15. Jungkunst 2021, Winterthur (28. bis 31.10.2021)

<https://www.jungkunst.ch/>

Schweizer Filmherbst 2021

Auch alle Film- und Kinofans erwartet diesen Herbst ein reiches Festivalprogramm:

Zurich Film Festival (23.09. bis 03.10.2021)  
<https://zff.com/>

«shnit» Worldwide Shortfilmfestival, Bern (21.10. bis 31.10.2021)  
<https://filmmakers.festhome.com/de/festival/shnit-worldwide-shortfilmfestival>

VIFFF – Vevey International Funny Film Festival (28. bis 31.10.2021)  
<https://vifff.ch/>

GIFF – Geneva International Film Festival (05. bis 14.11.2021)  
<https://www.giff.ch/>

Internationale Kurzfilmtage Winterthur (09. bis 14.11.2021)  
<https://www.kurzfilmtage.ch/>